

Technische Infos –

Damit alles rund läuft und Ihr Projekt ein Erfolg wird!

Um Ihnen die Arbeit zu erleichtern und die Arbeitsabläufe zu optimieren haben wir für Sie hier einige Spezifikationen hinterlegt. Hier können Sie die passenden Anweisungen für Ihr Projekt abrufen

Richtige PDF erstellen

Bitte senden Sie uns druckfähige PDF-X Files entsprechend ISO 15930-4 (PDF/X-1a) oder ISO 15930-6 (PDF/X-3).

Wünschen Sie eine Sonderveredelung auf Ihrem Produkt, erstellen Sie bitte eine separate Seite in Ihren Daten. Achten Sie dabei auf eindeutige Bezeichnungen, wie zum Beispiel:

Spotlack, Relieflack, Heissfolie, Kaltfolie, Emboss, Deboss.

Datenformat & Beschnitt

Legen Sie in Ihren Druckdaten einen Beschnitt von umlaufend 3 mm an. Dieser sollte die gleiche Farbgebung haben wie das Design am Rande des Endformats. Fehlender Beschnitt kann zu unerwünschten weißen Blitzern am Kartonrand führen.

Farbmodus & Farbraum

Legen Sie Ihre Druckdaten immer im Farbmodus CMYK an.

Druckdaten, die uns im Farbmodus RGB übermittelt werden, konvertieren wir automatisch in CMYK. Beachten Sie, dass aus der Umwandlung von RGB zu CMYK Farbverschiebungen resultieren könnten, da nicht alle RGB-Farben im CMYK-Farbraum darstellbar sind. Sonderfarben sind extra anzulegen. Bei der Produktion Ihres Druckprodukts hängt die Farbdarstellung auch vom gewählten Bedruckstoff bzw. Material ab. Unterschiedliche Papiere haben unterschiedliche Eigenschaften. Recyclingpapiere tendieren zu einer grau-gelblichen Färbung, während Offsetpapiere eher weiß oder bläulich gefärbt sein können.

- coated FOGRA51 für gestrichene Papiere
- uncoated FOGRA52 für ungestrichene Papiere

Farbauftrag

Generell empfehlen wir einen maximalen Farbauftrag - UCR im CMYK von 300 % einzuhalten.

Vermeiden Sie bei schwarzen Texten Mischfarben (4c), Schwarze Elemente sollten auf „Überdrucken“ und weiße Elemente entsprechend auf „Aussparen“ stehen.

Druckauflösung

Die Auflösung der Druckdaten bestimmt die Druckqualität des Produkts.

Grundsätzlich gilt für die meisten Druckprodukte der Richtwert 300 dpi bei Originalgröße – sowohl für das Druckdaten-Dokument selbst, als auch für integrierte Bilder. Legen Sie Ihre Druckdaten immer mit dem zu Ihrem Produkt passenden dpi-Wert an.

Strichstärken / Schriftgrößen

Alle Strichstärken sollten folgende Mindestgrößen nicht unterschreiten:

- im Positivdruck mindestens 0,10 mm
- im Negativdruck mindestens 0,15 mm

Die Schriftgrößen sollten ein Mindestmaß nicht unterschreiten:

- im Positivdruck mindestens 4pt bzw. 1,50 mm
- im Negativdruck mindestens 5pt bzw. 1,88 mm

Bitte überprüfen Sie bei Serifenschriften und bestimmten Schriftschnitten die Einhaltung der Mindeststrichstärke.

Wenn möglich verwenden Sie keine Haarlinien.

Sonderfarben

Pantone, HKS, Silber, Gold, Neon

Um einen bestimmten Farbton zu erreichen, der außerhalb des CMYK-Farbraums liegt, stehen Ihnen Pantone- oder HKS-Sonderfarben zur Verfügung. Ihre Druckdaten sollten nur Farben enthalten, die explizit gewünscht sind.

Veredelung

Partielle Druckveredelung liefern Sie uns bitte als Bild- oder Vektordatei mit 100% Farbdeckung in einer Sonderfarbe.

Besonderheit bei Relieflack: Bitte beachte Sie einen Sicherheitsabstand von min. 0,5 mm zu den Nutungen.

Templates

Wenn Sie unsere Standard Templates für Ihr Layout verwenden, verändern Sie diese bitte nicht. Konvertieren Sie ihre Daten im Anschluss nicht in CMYK. Im Idealfall liefern Sie uns eine mehrseitige Datei. Artwork ohne Template Seite 1 und Artwork mit Template Seite 2.

Templates finden sie in unserem Download-Center.

Heissfolie

Heissfolie sollte als Vektordatei in 100 % Sonderfarbe angelegt werden. Es sollte kein Bildmaterial unter der Prägung liegen, um Passerdifferenzen zu vermeiden.

Emboss / Deboss

Emboss / Deboss sollte als Vektordatei in 100 % Sonderfarbe angelegt werden.

Bitte beachte Sie einen Sicherheitsabstand von min. 0,5 mm zu den Nutungen.

Spineprint

S+W Druck ermöglicht eine beidseitige komplette Darstellung ihres Produktes. Wir unterstützen sie gerne bei der Erstellung einer Druckdatei.

Marken & Hilfslinien

Gerne können Sie zur Gestaltung Ihres Druckprodukts im Layoutprogramm entsprechende Marken und Hilfslinien (z.B. Schnitt-, Falz- oder Passermarken) verwenden.

Gestaltungsfehler

Wir prüfen Ihre Druckdaten weder auf Rechtschreib- noch auf Gestaltungsfehler.

Bitte prüfen Sie Ihre Druckdaten vor der Übertragung an uns. Wenn Sie Unterstützung bei der Gestaltung oder Fehlerbehebung Ihres Druckprodukts wünschen, können Sie sich gerne an uns wenden.

Druckdaten übermitteln

Unsere Übertragungssysteme sind 24 Stunden empfangsbereit.

Sie können zwischen E-Mail und FTP-Server wählen. Bitte liefern Sie personenbezogene Daten nicht mittels WeTransfer o.Ä.

Die FTP-Zugangsdaten erhalten Sie projektbezogen von einem unserer Mitarbeiter.